

# Tätigkeitsbericht Kooperation Kindergarten St. Wolfgang Sportjahr 2021

**Donnerstags von 09.00 bis 11.00 Uhr**

Im 10. Jahr bot ich, aufgrund von Corona leider wieder nur an wenigen Turntagen, als Kooperation zwischen dem TV Engen und dem Kindergarten St. Wolfgang, in erster Linie für die dortigen Vorschulkinder wöchentlich den Bewegungstag an.

Für die Kinder im Kindergarten St. Wolfgang bedeutet der Proberaum des „Stadtchores“ im 2. Obergeschoss den Turnraum, den ich um 08.30 Uhr für das Turnen umfunktioniere. Im Intensivraum des Kindergartens im 1. OG sind die vorhandenen Klein-Materialien gelagert. Durch die Stadt Engen wurden zudem zwei Turnbänke, ein 4-er Kasten, eine Holzleiter und eine Holzrampe und neu auch eine tolle Weichbodenmatte angeschafft, diese werden im Flur vor dem Turnraum gelagert.

Meistens bringe ich auch Kleingeräte aus dem Fundus des Turnvereins aus der Sporthalle oder von mir persönlich mit. Um 09.00 Uhr bringt eine Erzieherin max. 15 Kinder hoch, steht mir zur Seite und übernimmt die Begleitung, wenn ein Kind zur Toilette muss, welche sich eine Etage tiefer befindet. Wenn an einem Donnerstag viele Vorschulkinder fehlen, dann rücken die „Mittelstürmer“ nach und dürfen auch ins „große“ Turnen kommen. Mit den jüngeren Kindern machen die Erzieherinnen selbst unten im Kindergarten ebenfalls am Donnerstag in einem Gruppenraum die Bewegungserziehung.

Von Januar bis Ende Juni fand aufgrund der Pandemie keine Kooperation statt, aber da ich ab November 2020 montags um 16.15 Uhr eine Online-Turnstunde anbot, sah ich zumindest manche von den Kindern über ein Zoom-Meeting.

Im Sportjahr 2021 bis Juli waren es im Kindergarten St. Wolfgang 17 Vorschulkinder (11 Mädchen und 6 Jungs), mit welchen ich im Juli, als die Kooperationsstunden wieder stattfinden durften, den Kinderturntest-Plus durchgeführt habe. Diesen Test mache ich üblicherweise im Januar mit den Vorschulkindern. Die Ergebnisse dieser Tests und eine individuelle Beurteilung des einzelnen Kindes gebe ich jeweils in schriftlicher Form an die Kindergartenleitung ab, welche sie z.T. in die Einschulungsgespräche mit einfließen lassen. Die Eltern der TV-Kinder dürfen jeweils bei Interesse auch direkt auf mich hinzukommen. Ich teile Ihnen natürlich gerne meine Beobachtungen und Beurteilungen mit. Die Abgabe der Turnbeutel, welche jedes Kind mit dem Kinderturntest von der Kinderturnstiftung erhält, erfolgte dann, in der Kooperationspause im August/September durch die Erzieherinnen.

Im Juli 2021 war davon nur 1 Kind Mitglied beim TV Engen!

Die Kooperation der drei Gruppen des KIGA St. Wolfgang fand im Juli im Wochenwechsel statt, sodass immer eine Gruppe pausieren musste, damit es mit der Pandemie zu keiner Durchmischung der Gruppen kam.

Seit September 2021 sind es nun 13 Vorschulkinder (8 Mädchen und 5 Jungs), davon sind aktuell 6 Kinder Mitglied beim TV Engen.



Von September bis Dezember 2021 fand die Kooperation dann wie ursprünglich erst alle Vorschüler und in der 2. Gruppe alle über 4-Jährigen zusammen, statt.

Die Kinder kamen schon umgezogen vom Kindergarten hoch in den Turnraum, es konnte nur mitturnen, wer eigene Turnsachen dabei hatte.

### **Zum üblichen Ablauf:**

Zu Beginn der Stunde schreibe ich mir die Namen der anwesenden Kinder auf, solange warten die Kinder auf Ihren bereitgestellten Stühlen. Wie in allen Kindergärten beginnen wir mit demselben Begrüßungslied „Hallo Ihr lieben Kinder...“, welches die TV-Mitglieder der Kinder auch schon vom Eltern-Kind-Turnen her kennen. Zum „Sauseschritt“ gebe ich verschiedene Bewegungsaufgaben vor, welche den Kreislauf anregen. Im darauffolgenden Teil setze ich mit den Kindern, dem Alter entsprechend, meist Übungen mit mitgebrachten Klein- oder Handgeräten, wie z.B. Seile, Bälle, Zeitungen, Wäscheklammern etc. um. Manchmal kann ich mit diesen Kleingeräten eine ganze Übungsstunde füllen, oder ich baue danach noch ein paar Großgerätestationen, mit den vorhandenen Geräten oder Einrichtungsgegenständen auf. Kurz vor zehn Uhr machen wir zumeist noch ein Abschlusspiel, kommen dann im Kreis zusammen und singen das Schlusslied „Wir turnten hier...“, bevor sich die Kinder wieder in den Kindergarten runter gehen. Die Erzieherin bringt dann gleich im Anschluss die 2. Gruppe hoch, welche nach dem gleichen Prinzip bis um elf Uhr turnt.

Wir hoffen alle, dass baldmöglichst zum „normalen“ Leben zurückgekehrt werden darf. Vor allem den Kindern fehlen die sozialen Kontakte, das bemerke ich immer wieder, wenn ich auf der Straße oder beim Einkaufen eines „meiner“ Turnkinder zufällig antreffe.

Solang ich die Kooperations-Angebote körperlich noch weiterführen kann, möchte ich dies gerne auch tun. Denn gerade jetzt mit den ausgebliebenen Sportangeboten in den Kindergärten und im Verein wird die Tendenz zu unbeweglichen, dicken Kindern, aber auch zu Kindern mit Haltungsschäden durch Zeit am Computer zunehmen.

Marita Kamenzin

Im Februar 2022